

# Vereinigt

M. Apitz (T.: Friedrich Nietzsche - gekürzte Fassg.)

Ablauf: Vorspiel T. 18-20 / 4 Durchläufe mit wdh. (3. x als Zu.-Spiel; 4. x nur bis T. 12)

Solo-Vcl. o.a.

bis T. 12 nur bei 3. x w.-sp.

mp, mf, fine, p, mp, mf

Melodie (Solist)

mp, mf, mp, fine

1. Die Krähen schrein u. ziehen - schwirren flugs zur Stadt: Tor zu tau-send - Wü- sten stumm u. kalt!  
2. Die Krähen schrein u. zie- hen - schwirren flugs zur Stadt: bleich, zur Win- ter- Wandschaft ver- flucht,  
3. Die Krähen schrein u. zie- hen - schwirren flugs zur Stadt: starr, schaut rückwärts, ach! Wie lan- ge schon!

Bald wird es schnein, wohl dem, der jetzt noch Hei- mat hat!  
Wer das ver- lor, was du ver- lorst, macht nir- gends Halt!  
Nun stehst du gleich, der stets nach käl- tern Him- meln sucht.  
Nun stehst du schnarr dein Lied im Wü- sten- vo- gel- Ton!

mp, mf, mp, fine

Vi. I + Ten. Pos.

mp, mp, fine, p, mp, mf

Vi. II + Tr. I

mp, mp, fine, p, mp, mf

Vi. III + Tr. II

mp, mp, fine, p, mp, mf

Kl.

mp, p, mp, mf, fine, p, mp, mf

Sit. ad lib. Em H7 Em Am H7 C7 Em H7 Em fine H7 Em E (Dur!) A (Dur!) F# Hm D# F# (Dur!)

Vc. II + Bass. Pos.

mp, mf, fine, p, mp, mf